

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Band: 9 (1947)

Heft: 9

Rubrik: Der Unterschied zwischen Getriebeöl und Getriebefett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Unterschied zwischen Getriebeöl und Getriebefett

A. K. in Z. bestellt für seinen Traktor Getriebefett, füllt dasselbe in die Hinterachse ein und nach kurzer Zeit ist diese defekt. Beim Abdecken zeigte sich, dass das Fett am Gehäuse haftete, die Zahnräder jedoch fast kein Fett hatten. Der Schaden ist auf das unrichtige Schmiermittel zurückzuführen. Mit Getriebeöl wäre dies nicht passiert. Was ist nun der Unterschied zwischen Getriebeöl und -Fett?

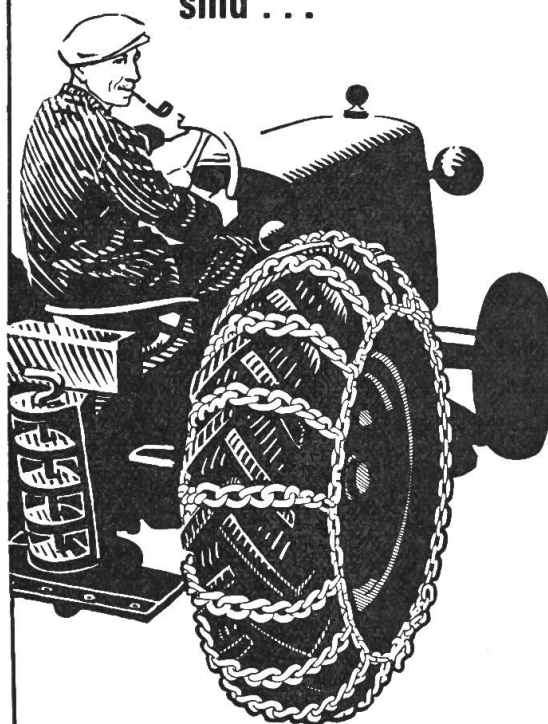
Getriebeöl, wie es schon der Name sagt, ist ein dunkles bis helles dickflüssiges Mineralöl. Es fließt auch bei Temperaturen unter 0 Grad Celsius. Es hat, wie jedes Öl, die Eigenschaft, sich bei der Erwärmung zu verdünnen. Für normale, dichte Getriebe, sowie speziell die Hinterachse, die sich praktisch wenig erwärmt, ist es das gegebene Schmiermittel.

Für hochbelastete Schnellganggetriebe, Hypoidhinterachsen, werden spezielle Getriebeöle verwendet, wie EP (Extreme Pressure), Hypoid, All-Purpose (All Zweck) - Getriebeöl.

Ein **Getriebefett** ist dem Namen nach ein festes, zähfließendes Schmiermittel. Es ist eine Zusammensetzung von Seife und Öl und ist im Aussehen mattglänzend. Ähnlich der Wirkung eines Schwammes hält die Seife das Öl fest. Bei der Erwärmung hat das Fett deshalb die Eigenschaft fester zu bleiben als Getriebeöl. Eine richtige Schmierung ist jedoch bei Fett nur gewährleistet, wenn eine genügende Erwärmung vorhanden ist, damit das Fett fließend und vom Getriebe mitgenommen wird. Fett wird nur in Spezialgetrieben, wo dasselbe vorgeschrieben ist und in älteren Getrieben, die Öl verlieren, gebraucht.

*Der beste
Gleitschutz*

für **LANDWIRTSCHAFTS-
TRAKTOREN** und
MOTORMÄHER mit
Gummibereifung
sind ...



die soliden, genau
angepaßten

UNION
Gleitschutzketten

der UNIONAG. Kettenfabrik

BIEL